

Am Anfang war das Wort!

Was ist Morphologie?

- ◇ Der Begriff **Morphologie** wurde 1796 von Johann Wolfgang von Goethe in einer Tagebuchaufzeichnung für eine neue Wissenschaft geprägt, die sich mit den Gestaltungsgesetzen der Natur und ihrer Steigerung von einfacher zu immer höherer Formung beschäftigt. Sie "soll die Lehre von der Gestalt, der Bildung und Umbildung der organischen Körper enthalten".
- ◇ Der Terminus **Morphologie** ist also eine Neubildung zu gr. *morphē*, 'Form, Gestalt' mit dem Suffix -logie, das allgemein zur Bildung von desubstantivischen Substantiven mit der Bedeutung 'Wissenschaft von, Lehre von' dient
- ◇ Lehre von den Gestalten, Formenlehre
- ◇ Lehre von den sprachlichen Formen, in dieser Bedeutung 1859 von A. Schleicher erstmals verwendet

Was ist Morphologie?

- ◇ **Morphologie** = Lehre von den Formen (Gestalten) der Wörter (Wortformenlehre)
- ◇ Das Lateinische hat eine sehr komplexe **Morphologie**
- ◇ "Morphology is the study of the internal structure of words" (Jensen)
- ◇ "Morphology is the study of morphemes and their arrangement in forming words" (Nida)
- ◇ Morphologie = Formenlehre: *Teilgebiet der Grammatik, das die Formenbildung der Wörter (Deklinations-, Konjugations- u. Komparationsformen) umfasst; Morphologie.* (Duden)

Was ist ein Wort?

- ◇ Er machte nicht viele *Wörter*.
- ◇ Deine *Wörter* in Gottes Ohr!
- ◇ Ich stehe zu meinen *Wörtern*
- ◇ Ein Essay von 4000 *Worten*
- ◇ Im Deutschen wird **Wort** in wenigstens zwei Bedeutung verwendet:
 - ▶ Einmal im Sinne einer inhaltlichen Aussage (*ich stehe zu meinen Worten*),
 - ▶ zum anderen als zählbare sprachliche Einheit (*der Text enthält 4000 Wörter*).

Was ist ein Wort? – Type vs. Token

- ◇ Ein Computerprogramm ist zu schreiben, das Wörter in einem Text zählt und statistisch auswertet. Was soll als **Wort** gezählt werden?
- ◇ Wieviele Wörter?
 - ▶ Wenn hinter Fliegen eine Fliege fliegt, fliegt eine Fliege Fliegen nach.
 - ▶ Eins und eins macht zwei. Das ist die Macht des Wortes. Mach zwei!

Was ist ein Wort – Type vs. Token

- ◇ Im Umgang mit sprachlichen Objekten muß zwischen zwei Arten von “Gleichheit” differenziert werden.
 - ▶ Im ersten Fall geht es um wirkliche Identität, es handelt sich um ein- und dasselbe individuelle Objekt.
 - ▶ Im zweiten Fall basiert die “Gleichheit” auf der Identität bestimmter Eigenschaften oder Merkmale, es handelt sich dabei um denselben Typ.
- ◇ Diese Unterscheidung kann in der deutschen Sprache durch die Verwendung von *der-, die-, das-selbe* im ersten Fall und *der-, die-, dasgleiche* im zweiten Fall explizit gemacht werden; zur Bezeichnung dieser Unterscheidung dienen im Englischen die Begriffe *type* und *token*. Wir wollen dafür **Typ** (engl. *type*) und **Exemplar** (engl. *token*) sagen:

Exemplar und Typ

Definition: *Exemplar*

- ◇ **Exemplare** (engl. *token*) sind einmalige physische Objekte (engl. *unique physical entities*) mit bestimmter Lokalisierung in Raum und Zeit. Sie werden als Exemplare desselben Typs identifiziert aufgrund ihrer Ähnlichkeit mit anderen Individuen und kraft ihrer Übereinstimmung mit dem Typ, den sie vertreten.

Definition: *Typ*

- ◇ Ein **Typ** ist eine Klasse äquivalenter Exemplare.

Was ist ein Wort?

- ◇ Die **Wörter** *sing, sings, singing, sang, sung* sind verschiedene Formen des gleichen **Wortes**.
- ◇ Offensichtlich werden hier die Ausdrücke **Wörter** und **Wort** in zwei verschiedenen Bedeutungen verwendet:
 - ▶ Der Ausdruck **Wörter** wird im Sinne von **Wortform** verwendet,
 - ▶ der Ausdruck **Wort** bezeichnet eine Klasse von Wortformen, die in einem gewissen Sinne äquivalent sind.

Was ist ein Wort?

- ◇ Die Ausdrücke *find* und *found* (ebenso *died* ~ *dies*, *tooth* ~ *teeth* etc.) sind verschiedene Wörter in der ersten Bedeutung (*Wort* = Wortform), gleichzeitig sind sie jedoch verschiedene Formen des gleichen Wortes '*find*' (bzw. '*die*', '*tooth*') in der zweiten Bedeutung.
- ◇ Um diese verschiedenen Bedeutungen von Wort konsequent auseinander halten zu können, ist es sinnvoll eine terminologische und typographische Unterscheidung zu treffen.

Wort und Lexem

Definition: *Wort*

- ◇ Von nun an soll der Terminus **Wort** zur Bezeichnung einzelner Wortformen verwendet werden. Wortformen werden durch Kursivschrift gekennzeichnet: *find, found*.

Definition: *Lexem*

- ◇ Ein **Lexem** ist eine Klasse lexikalisch äquivalenter Wortformen, die es in verschiedenen Umgebungen repräsentieren. Falls erforderlich können Lexeme typographisch durch Fettschrift gekennzeichnet werden: **find, die, tooth**.

L1 = {*sing, sings, singing, sang, sung*}

Das **Lexem** L1 besteht aus den Wörtern *sing, sings* etc.

Wort und Lexem

- ◇ Das **Lexem** ist eine abstrakte Einheit, die durch die invarianten (d.h. unveränderlichen) Eigenschaften der Menge der Wörter definiert ist, die es repräsentiert.
- ◇ Wenn wir von den Eigenschaften eines Lexems sprechen, handelt es sich gewöhnlich um Merkmale der syntaktischen Klassifikation (z.B. das Lexem **find** ist ein Verb) oder der Bedeutung (z.B. **old** ist in einer Bedeutung das Gegenteil von **young**, in einer zweiten Bedeutung das Gegenteil von **new**).

Wort und Lexem

- ◇ Somit können wir jetzt Aussagen machen wie: Das Wort *found* ist das Präteritum von *find*; der Plural von *tooth* ist *teeth*; der Singular von *mouse* ist *mouse* etc.
- ◇ Das Lexem ist die grundlegende Einheit des Vokabulars oder *Lexikons* einer Sprache.

Definition: *Lexikon*

- ◇ Das Lexikon einer Sprache ist die Menge der Lexeme dieser Sprache.

Was ist ein Wort? Nenn- oder Zitierform

- ◇ Es gibt verschiedene Konventionen, die **Lexeme** einer Sprache zu benennen: man spricht von **Nennform** oder **Zitierform**.
- ◇ Meist wird eine Wortform der Klasse stellvertretend für das Lexem verwendet.
 - ▶ Bei Verben ist dies z.B. im Dt. der Infinitiv (*singen*), im Engl. die Grundform (*sing*).
 - ▶ Beim Nomen ist die Nennform die Subjektsform im Singular, d.h. im Dt. Nominativ Sg. (*Turm*).

Turm

(der)	Turm	← Nennform
(des)	Turms	
(dem)	Turm	
(den)	Turm	
		übrige Wortformen
(die)	Türme	
(der)	Türme	
(den)	Türmen	
(die)	Türme	

Nennformen für das Verb

dt. <i>singen</i>	Infinitiv
fr. <i>chanter</i>	Infinitiv
it. <i>cantare</i>	Infinitiv
sp. <i>cantar</i>	Infinitiv
lat. <i>canto</i>	1. Pers.Sg. Indikativ Präsens
engl. <i>sing</i>	unflektierte Basisform
arab. <i>katab(at)</i>	3. Pers. Sg. Imperfekt (Wurzel <i>ktb</i> 'schreiben')

Was ist ein Wort? Grammatisches Wort

- ◇ This was a *trying* day.
- ◇ John was *trying* hard to find the answer.
- ◇ John *sang* : John has *sung* :: John *tried* : John has *tried*

Was ist ein Wort?

- ◇ Das Wort als orthographische Einheit
- ◇ Das Wort als phonologische Einheit
- ◇ Das Wort als grammatische Einheit
- ◇ Das Wort als lexikalische Einheit

Wieviele Wörter?

1. Die **Türme** der Burg waren schon von weitem zu sehen.
2. Der eine **Turm** war vierzig Meter hoch.
3. Der andere **Turm** war nur etwa dreißig Meter hoch.
4. Wir sind auf den höheren **Turm** geklettert.
5. Auf diesem **Turm** hatten wir eine prächtige Aussicht.
6. Die Mauern des **Turms** bestanden aus dicken Quadern.
7. Die Breite des **Turmes** betrug etwa acht Meter.
8. Auf den **Türmen** wehten bunte Fahnen.

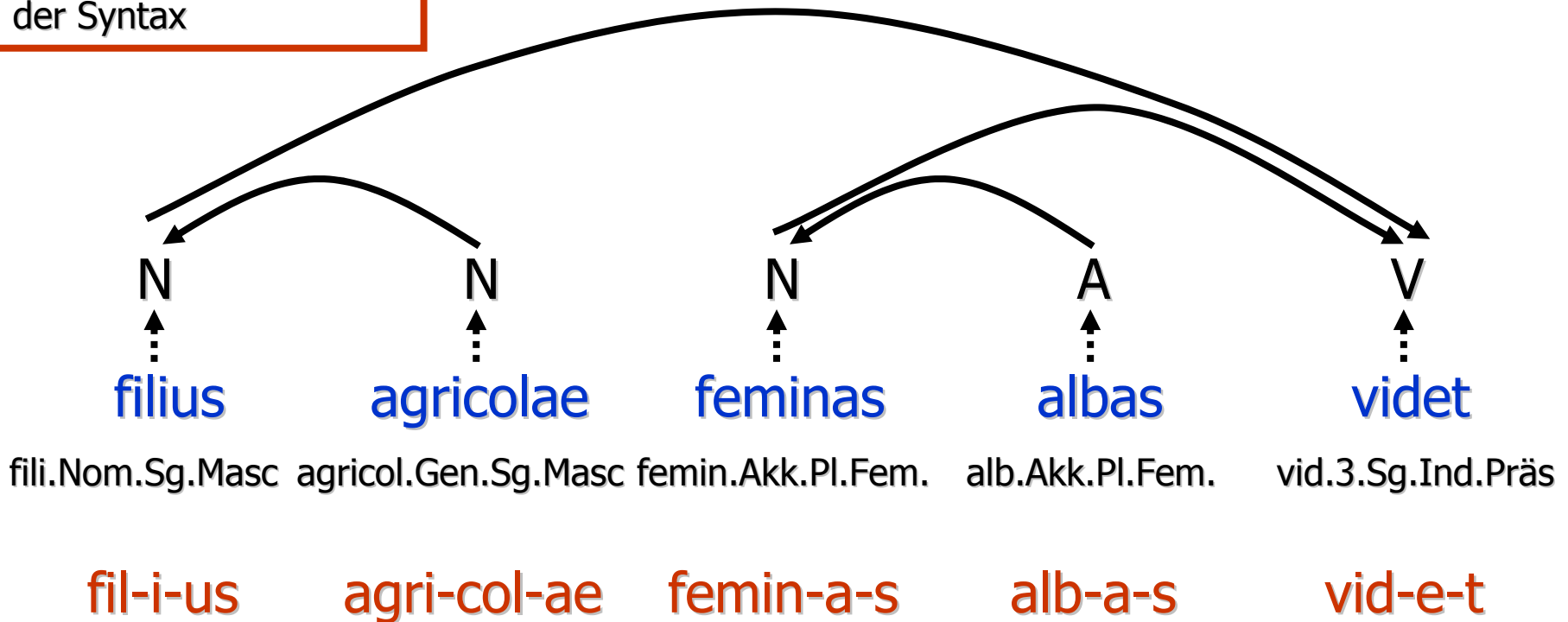
Wieviele Wörter? - Antworten

◇ Mögliche Antworten sind unter anderem:

- ▶ 8 Wörter, in jedem Satz eines.
- ▶ 1 Wort in 8 Varianten.
- ▶ 5 Wörter, nämlich Turm (viermal, nämlich in 2, 3, 4, 5), Turms (6), Turmes (7), Türme (1) und Türmen (8).
- ▶ 1 Wort in 5 Varianten, nämlich Turm, Turms, Turmes, Türme und Türmen.
- ▶ 6 Wörter, nämlich Nominativ Singular Turm (2, 3), Genetiv Singular Turms und Turmes (2 Varianten: 6 und 7), Dativ Singular Turm (5), Akkusativ Singular Turm (4), Nominativ Plural Türme (1) und Dativ Plural Türmen (8). (Gallmann 1991)

Das grammatische
Wort als Basiseinheit
der Syntax

Das Janusgesicht Wort



Morphologische
Binnenstruktur